Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt

Herausgeber: Franz Josef Gassmann

Band: 4 (1791)

Heft: 20

Rubrik: Räthsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Hanssen Strahl von Heinrichswol, Bogten Kriegstetten. Johann Rieder Ulrich des Scherschleifers sel. Sohn von Densingen, Bogten Bachburg.

Lenggefang.

Wie jubelt und finget, Bon neuem verjunget, Die gange Natur!

Es zirpen die Felder, Es tonen die Malber; Wie wirbelt die Flur!

Hell auf denn, Pokale, Und stimmet benm Mahle Auch wonnig mit ein!

Und flirre, du Conne, Den Bag in der Wonne Entzücktes Juchhepn!

Austosung des letzten Käthsels. Der Map. Teues Käthsel.

Ich komm' aus einem fremden Land, Und wandle durch so manche hand, Bis mich mein Unglück trift.

Man martert mich durch Feuersgluth, Man radert mich, fturzt eine Wasserstuth Auf meinen armen Staub.

Mil diese Qualen steh' ich aus, Dann werd' ich erst ein guter Schmans, Für groß und klein, für jung und alt.

Mich lieben Weiber sonderlich ; Die meisten sturben ohne mich ; Denn ich bin suß und warm.